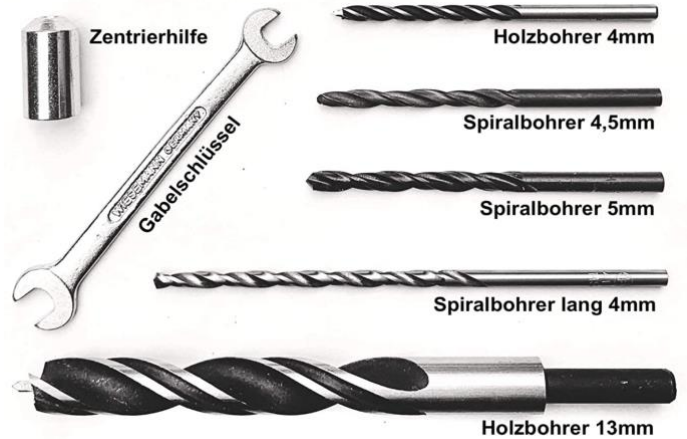
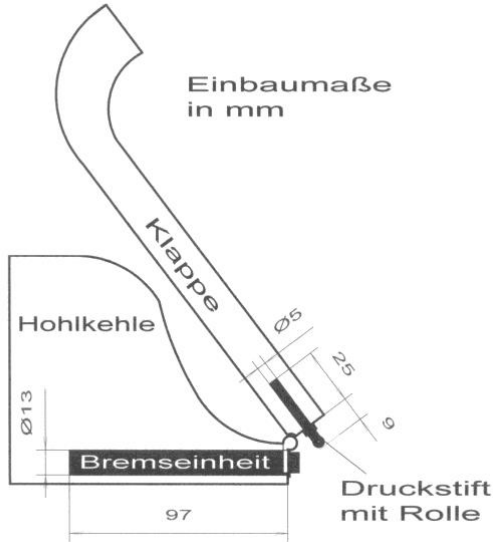


## Einbauanleitung :

### Positionierung:

Auf gesamter Länge des Klavierbandes möglich. In Testversuchen mit schweren Klappen und ohne durchgehendem Scharnierband wurden ca. 50.000 Betätigungen ohne Probleme simuliert. Hierbei wurde die Klappenbremse ca. 10 cm vom Klappenrand entfernt eingebaut. Wir empfehlen jedoch zur Sicherheit bei Klavieren ohne durchgehendem Klavierband oder sehr schweren Klappen, die Bremseinheit mittig, oder in Höhe des Schlüssel A anzubringen, um eine möglichst gleichmäßige Kraftverteilung auf dem Klavierband zu erreichen.

### Einbausatz:



1.) **Ankörnen!** Zentrierhilfe auf Scharnierband so nah wie möglich an Drehpunkt legen und mit 4 mm Holz- Spiralbohrer ankörnen. Anschließend mit 13mm Holz- Spiralbohrer nachkörnen.



2.) 13mm-Loch für Bremseinheit an gewünschter Stelle durch Scharnierband horizontal in Tastenrichtung bohren. Dabei ist auf eine horizontal und vertikal rechtwinklige Bohrung zum Scharnierband bzw. Hohlkehle zu achten. Um die Zentrierspitze des 13mm Holzbohrers zu schonen, kann das Scharnierband mit einem 3mm Bohrer vorgebohrt werden.



3.) Einschieben der Zentrierhilfe von vorne in 13mm Bohrung.  
(Mit Fase in Richtung Klappe/ Scharnierband)



4.) Klappe schließen (bis parallel zur Hohlkehle, in aller Regel wie geschlossener Zustand im Klavier) und von hinten durch Zentrierhilfe



a) 4mm Loch mit langem Spiralbohrer in Klappe bohren. Dabei auf rechtwinklige horizontale Bohrung in Klappe achten.



b) Bei zu tiefen Hohlkehlen mit 4 mm Bohrer durch Zentrierhilfe, oder mit 13mm Bohrer ohne Zentrierhilfe in Klappe ankörnen und anschließend bohren. Dabei auf rechtwinklige horizontale und vertikale Bohrung in Klappe achten.



### Achtung!

Falls Bohrung durch Messing geht (bei durchgehenden Scharnierbändern) und/oder Polyesteroberflächen, unbedingt mit Durchmesser 5mm anbohren und 4,5 mm nachbohren, da sonst beim Einschrauben des Druckstifts Beschädigungen am Scharnier oder der Oberfläche auftreten können.



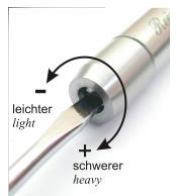
5.) Druckstift mit Spezialgabelschlüssel **bis Anschlag** (9mm Überstand) einschrauben und Bremseinheit einschieben.



6.) Schließgeschwindigkeit einstellen. Die Klappenbremse ist werkseitig so voreingestellt, dass sie für die meisten Klappengewichte funktioniert. Bei Bedarf kann jedoch die Fallgeschwindigkeit ein- bzw. nachgestellt werden. Hierbei einen Schlitz-Schraubendreher von hinten in Bremseinheit einschieben und drehen, dabei vorne festhalten.



Im Uhrzeigersinn = schwerer / langsamer  
Gegen Uhrzeigersinn = leichter / schneller



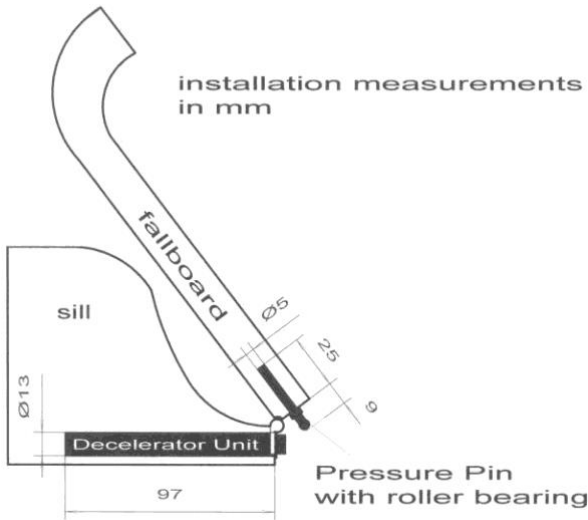
**Die Fallgeschwindigkeit ist so zu wählen, dass bei zusätzlichen Druck auf die Klappe während des Schließvorgangs, die Bremse diesem Druck nachgibt. Der Schließvorgang sollte ca. 3 Sek. betragen. Dadurch werden Schäden am Scharnier, Klappe und Hohlkehle vermieden.**

# Installing the Reinert® Upright Fallboard Decelerator

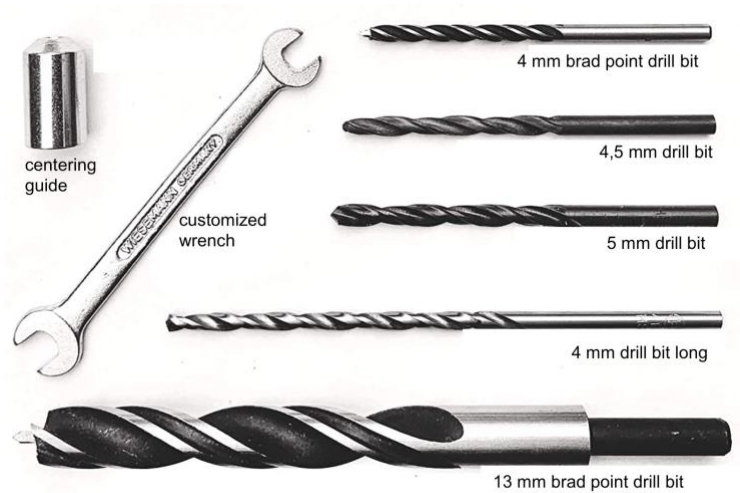


## Positioning:

The Fallboard Decelerator can be positioned anywhere along the fallboard hinge. Tests with 50.000 closing cycles have been carried out successfully on heavy fallboards with the Fallboard Decelerator situated only 10 cm (4 inches) from the end of the fallboard. We recommend installing the Fallboard Decelerator near the middle of the hinge, or above middle C, to equalize the distribution of forces along the hinge.



## Installation Kit:



## Attention!

When drilling through brass (in continuous piano hinges) and/or polyester finishes, the entry to the hole must be relieved by drilling with the 5 mm bit, drill through with 4,5mm. This helps to prevent damage to the hinge or the piano finish when screwing in the pressure pin.

- Layout:** Lay the centering guide on the hinge flap attached to the sill. The Decelerator should be as close as possible to the hinge pivot point. Mark the hole location lightly with the 4 mm brad point drill bit. Use the 13 mm brad point drill bit to further center punch the hole location



- Drill the hole for the Decelerator unit through the hinge and the sill using the 13 mm drill. Be sure to drill straight and perpendicular to the hinge and sill.



- Insert the centering guide into the 13 mm with the bevel facing out.



- Fold the fallboard down to its "Closed" position. Drill the hole for the pressure pin into the fallboard, taking care to drill straight and perpendicular into the edge of the fallboard.



- Drill through the sill and the centering guide using the long 4 mm drill bit.



- If the depth of the sill is too great, mark the hole using the long 4 mm bit as above, or use the 13 mm bit without the centering guide. Then open the fallboard and drill the hole with the 4 mm drill bit.

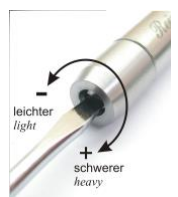
- Screw in the pressure pin using the custom wrench. Slide the decelerator unit into the 13 mm hole.



- Adjust the fallboard closing speed. The Decelerator comes adjusted to suit the weight of most fallboards. If necessary, the speed can be adjusted with a screwdriver from the rear of the unit.



Clockwise: more slowly  
Counter clockwise: more quickly



The speed is to be adjusted such that the Decelerator "gives" or "slips" under extra pressure while closing. The closing time should take ca. 3 Sec. This helps to avoid damage to the fallboard, sill, or piano hinge.